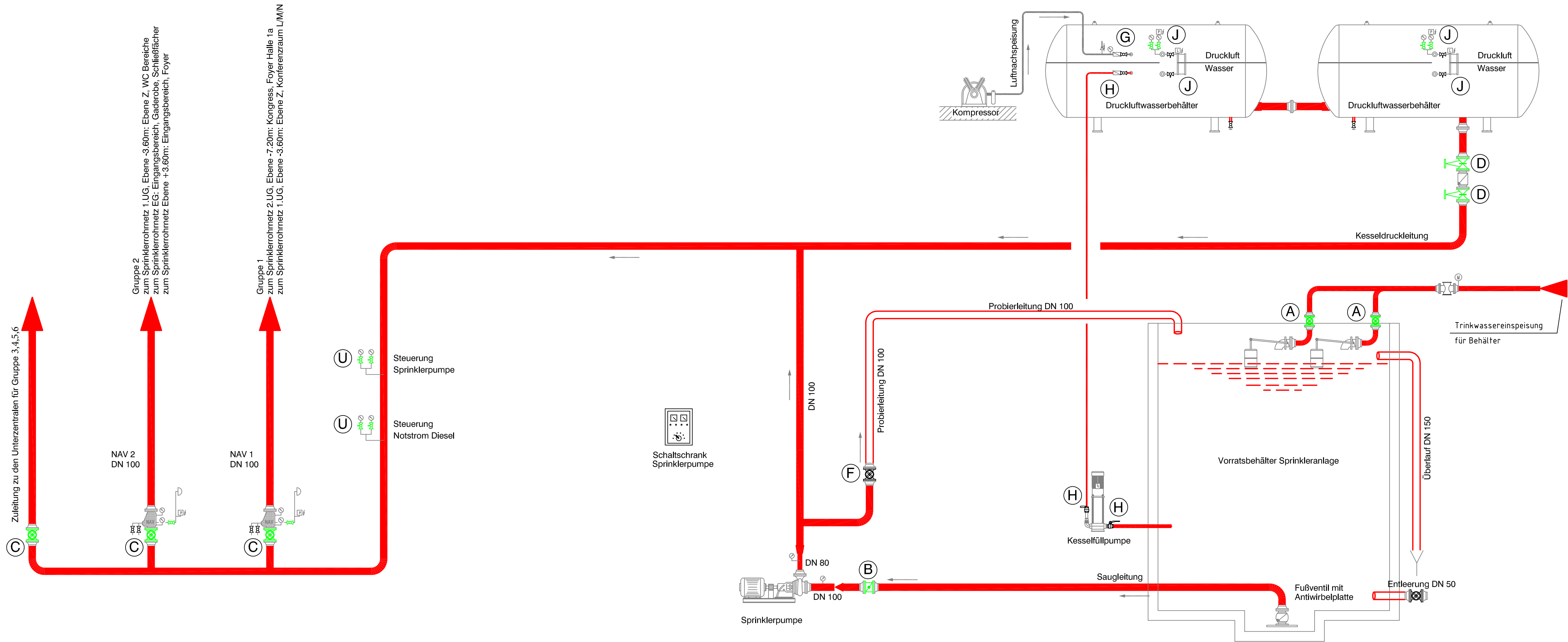




I Herbeiführen der Betriebsbereitschaft

- 01 Hat der Vorratsbehälter ein Schwimmventil Absperrschieber geöffnet lassen. Bei Erreichen des Füllstandes schließt das Schwimmventil selbsttätig.
- 02 Druckluftwasserkessel mit Wasser auffüllen. Vorher den Ölstand des Kompressors prüfen. Entlastungshahn am Ölscheider öffnen und Kondenswasser ablassen. Absperrschieber "G" in der Luftleitung öffnen und Motor einschalten. Druckluftwasserkessel auf Betriebsdruck (max. 10,0 bar) bringen. Danach Kompressor abschalten und Absperrschieber "G" schließen.
- 03 Die Absperrschieber "A", "B", "C", "D", "E" und "U" bleiben geöffnet und gesichert.
- 04 Die Herbeiführung der Betriebsbereitschaft der Sprinklerkreislumpe und der Antriebsmaschine hat wie nachstehend zu erfolgen:
Bei Betrieb durch Elektromotor:
Strom muss bis zum Schaltschrank anstehen.
- 05 Am Steuerschrank muß bei automatischem Betrieb (Normalbetrieb) der Wahlschalter (falls vorhanden) auf Stellung "Automatik" stehen.
- 06 Die Sprinklerkreislumpe ist gemäß der besonderen Bedienungs-vorschrift betriebsbereit zu halten.
- 07 Die Naßalarmventilstationen sind gemäß der besonderen Bedienungs-vorschriften betriebsbereit zu halten.
- 08 Der Wasservorratsbehälter ist bis zur vorgeschriebenen Wasserstandshöhe mit Wasser gefüllt zu halten.
- 09 Die Absperrschieber "F", "G", "H" und "T" bleiben geschlossen und gesichert.

II Nach Löschen eines Brandes oder Fehlalarm

- 01 Sprinklerkreislumpe durch Betätigung der Stopptaste oder durch Schalten des Wahlschalters "AUS" am Steuerschrank außer Betrieb setzen. Der E-Motor schaltet sich nicht automatisch aus. Das Ausschalten der Motoren muß immer von Hand erfolgen.
- 02 Herbeiführen der Betriebsbereitschaft erfolgt wie unter I.

III Kontrolle an der Sprinkleranlage

- Täglich:
- 01 Kontrolle des Drucks vor und hinter der Alarmventilstation.
 - 02 Während der Frostperiode Kontrolle der Funktion der Heizeinrichtungen in der Sprinklerzentrale.
 - 03 Füllstände kontrollieren.
Wöchentlich:
 - 04 Probealarm (siehe Punkt IV)
 - 05 Sichtprüfung auf betriebsbereite Stellung und Sicherung aller Absperrarmaturen.
 - 06 Füllstand der Pumpenauffüllbehälter kontrollieren.
- Prüfung des automatischen Pumpenanlaufs (Normalnetz):
- 08 Den Absperrschieber "E" in der Pumpendruckleitung schließen und den Absperrschieber "F" in der Proberleitung öffnen.
 - 09 Den Manometerhahn "U" des Kontaktmanometers schließen und durch Öffnen der Entlastungsschraube am Manometerhahn die Pumpe in Betrieb setzen. Einschalt- und Einschaltpunkt am Manometer kontrollieren.
- Monatlich
- 10 Nach dem Anlaufen der Sprinklerpumpe Entlastungsschraube schließen. Nach dem Öffnen des Manometerhahns "U" und Überschreiten des Einschaltpunktes durch den Zeiger des Kontaktmanometers muß die Pumpe weiterlaufen.
 - 11 Nach etwa 5 Minuten Wasserförderung ist die Pumpe auszuschalten. Absperrschieber "F" schließen und sichern.
 - 12 Absperrschieber "E" öffnen und sichern.
- An der Sprinklerkreislumpe sind die Lager und Stopfbuchsen auf Erwärmung zu überprüfen.

IV Alarmprobe

- Siehe Bedienungsanweisung für die Naßalarmventilstation.
- V Allgemeine Hinweise
- 01 Die Sprinklerzentrale muß stets eine Mindesttemperatur von +5°C haben.
 - 02 Während des Inbetriebseins der Sprinkleranlage muß die Zentrale zur Kontrolle der Instrumente mit geschultem Personal besetzt sein.
 - 03 Es wird empfohlen, die Anlage halbjährlich von einer Fachfirma warten zu lassen (Wartungsvertrag).

Achtung!!!

Vor Beginn und nach Abschluß von Arbeiten an der Sprinkleranlage und vor und nach Durchführung von Probealarmen sind unbedingt angeschlossene Alarmempfänger, wie z.B. die Feuerwehr, zu verständigen.

■ geöffnet ■ geschlossen

Index:	Datum:	Name:	Änderung:
Vorabzug:	Montageplan:	Revisionsplan:	X
Auftrags-Nr.: Service 2014	Projekt: Messe Essen Norbertstraße 2, 45131 Essen		
Bearb.: Giepmann Gepr.: Saravanja	Datum: 04.03.2014 04.03.2014	Benennung: Sprinklerinstallation Bedienungsanweisung	
Maßstab: -		Zeichnungs-Nr.: 001	Index: -
CAD-Name:		Ersatz für:	
Ersatz durch:		Ersatz durch:	

ARASTI
Tenderweg 10
45141 Essen
Tel. 0201 / 835 11 40
Fax: 0201 / 835 11 55
E-mail: office@arastide